

# Verhandlungsschrift

über die **S i t z u n g** des Gemeinderates

am 10. April 2014 im Rathaus Böheimkirchen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 03. April 2014 durch Einzelladung per Mail

## **Anwesend waren:**

Bürgermeister Günter Eigenbauer

1. Vizebürgermeister Dr. Wolfgang Krempf
2. Vizebürgermeister NR Johann Hell

## **die Mitglieder des Gemeinderates:**

- |                                 |                            |
|---------------------------------|----------------------------|
| 1. GGR Susanne Gattermayer      | 2. GGR Franz Haubenwallner |
| 3. GGR Johann Loidolt           | 4. GGR Anton Sumetsberger  |
| 5. GR Peter Damböck             | 6. GR Monika Hamböck       |
| 7. GR Ing. Franz Haunold        | 8. GR Martin Horacek       |
| 9. GR Georg Höllerer            | 10. GR Raimund Knabb       |
| 11. GR Martina Klarer           | 12. GR Anton Krendl        |
| 13. GR Ing. Christian Kreuzeder | 14. GR Mag. Peter Macsek   |
| 15. GR Nikolaus Nährer          | 16. GR Mag. Ingrid Posch   |
| 17. GR Gabriele Schön           |                            |

## **Entschuldigt abwesend:**

1. GGR Franz Gugerell
2. GR Margareta Dorn-Hayden
3. GR Johann Krendl
4. GR Thomas Lechner
5. GR Melitta Pawaronschütz

**Vorsitzender:** Bürgermeister Günter Eigenbauer

**Schriftführer:** Franz Erasmus

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Bürgermeister Eigenbauer begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und bittet um Änderung von Punkt 2 auf: Beratung und Beschlussfassung über einen Wärmeliefervertrag für das Posthaus mit der REW Regional Energie Wienerwald

und die Aufnahme von Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über eine Subvention

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung, sowie die Aufnahme der oben angeführten Tagesordnungspunkte.

### **Tagesordnung**

- Punkt 1: Genehmigung des letzten Protokolls
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über einen Wärmeliefervertrag für das Posthaus mit der REW Regional Energie Wienerwald
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zu einem Wärmeliefervertrag für die Neue Mittelschule Böheimkirchen zwischen KG und REW Regional Energie Wienerwald
- Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zu einem Pachtvertrag zwischen KG und REW
- Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Übertragung von Grundstücken in der KG Böheimkirchen von der KG an die Marktgemeinde Böheimkirchen
- Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über einen Wärmeliefervertrag für das Bürgerzentrum mit der REW Regional Energie Wienerwald
- Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Tragwerke für den Steg über den Michelbach
- Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über eine Subvention

Punkt 1: Genehmigung des letzten Protokolls

Da jede Fraktion eine Abschrift des letzten Protokolls Nr. 32 der Sitzung des Gemeinderates vom 27. März 2014 erhalten hat, wird auf die Verlesung einvernehmlich verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und unterfertigt.

Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über einen Wärmeliefervertrag für das Posthaus mit der REW Regional Energie Wienerwald

Bürgermeister Eigenbauer berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt vom Vorhaben der REW Regional Energie Wienerwald e. Gen. eine Nahwärmanlage in der Marktgemeinde Böheimkirchen errichten zu wollen. Im Sommer 2014 soll ein Heizhaus samt Lagerraum als Tiefbau errichtet, und die Neue Mittelschule angeschlossen werden. In der zweiten Ausbaustufe soll 2016 auch das Posthaus angeschlossen werden. Die Anschlusskosten dafür

betragen € 13.696,-- (exkl. Ust) und sind zu 60% beim ersten Bauauftrag und 40% bei fertig installierter Leitung fällig.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Wärmeliefervertrag für das Posthaus mit der REW Regional Energie Wienerwald.

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zu einem Wärmeliefervertrag für die Neue Mittelschule Böheimkirchen zwischen KG und REW Regional Energie Wienerwald

Bürgermeister Eigenbauer berichtet, dass die REW Regional Energie Wienerwald e. Gen. die Neue Mittelschule mit Wärme für die Raumheizung und die Warmwasserbereitung, bereits im Herbst 2014 beliefern könnte. Die Anschlusskosten betragen € 80.464,-- (exkl. Ust) und sind zu 50% beim ersten Bauauftrag und 50% bei fertig installierter Leitung fällig. Diese Kosten sind durch eine Rücklage der Mittelschulgemeinde Böheimkirchen gedeckt. Ein diesbezüglicher Beschluss ist bereits gefasst worden.

Der Gemeinderat stimmt dem Wärmeliefervertrag für die Neue Mittelschule mit der REW Regional Energie Wienerwald einstimmig zu.

Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zu einem Pachtvertrag zwischen KG und REW

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Errichtung eines Heizhauses samt Lagerraum für die Nahwärmanlage Böheimkirchen, Teile der Grundstücke Nr. 221/2, EZ 1129 und 16/2, EZ 313, KG Böheimkirchen im Ausmaß von 184 m<sup>2</sup> benötigt werden. Die Pachtdauer beträgt 40 Jahre, der Pachtpreis € 10,-- pro Jahr. Der Pachtpreis wird für die gesamte Pachtdauer im Voraus bezahlt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zum vorliegenden Pachtvertrag.

Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Übertragung von Grundstücken in der KG Böheimkirchen von der KG an die Marktgemeinde Böheimkirchen

Bürgermeister Eigenbauer berichtet über die Grundstücke mit der Nr. 59/1, 34/1, und 34/2 KG Böheimkirchen, welche für den Bau eines Bürgerzentrums angekauft wurden. Diese Grundstücke sollen an die Marktgemeinde Böheimkirchen übertragen werden, da der Verfassungsgerichtshof erkannt hat, dass die Bemessung der Grunderwerbssteuer auf Basis der veralteten Einheitswerte verfassungswidrig ist. Eine diesbezügliche Gesetzesreparaturfrist wurde bis zum 31.05.2014 festgelegt. Nach dieser Frist kann man noch nicht abschätzen, mit welchen steuerlichen Kosten diese Übertragung der Grundstücke verbunden ist.

Der Beschluss vom 06.12.2007 über die Auftrags- und Aufgabenübertragung „Bürgerzentrum“ sowie der Beschluss vom 17.09.2009 über dessen Anmietung, werden unter Berücksichtigung der Adaptierung des Artikel 34 Budgetbegleitgesetz 2001 hinsichtlich der Rückabwicklung von Ausgliederungen und Aufgabenübertragungen entsprechend abgeändert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufgabenübertragung der Bewirtschaftung der Liegenschaften „Bürgerzentrum“ Grundstück Nr. 59/1, .34/1, und .34/2, KG Böheimkirchen rückgängig zu machen und mittels Schenkungsvertrag in das Eigentum der Marktgemeinde Böheimkirchen zu übertragen.

**Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über einen Wärmeliefervertrag für das Bürgerzentrum mit der REW Regional Energie Wienerwald**

Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge der Errichtung einer Nahwärmanlage das neue Bürgerzentrum ebenfalls angeschlossen werden kann. Die Anschlusskosten dafür betragen € 11.342,-- (exkl. Ust) und sind zu 60% beim ersten Bauauftrag und 40% bei fertig installierter Leitung fällig.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wärmeliefervertrag für das Bürgerzentrum mit der REW Regional Energie Wienerwald.

**Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Tragwerke für den Steg über den Michelbach**

Bürgermeister Eigenbauer berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt von der Anbotsöffnung. Die Angebote wurden von Fa. Radlegger & Kral geprüft und haben folgendes Ergebnis für den Holzbau gebracht:

Fa. Rubner Holzbau GmbH, Rennersdorf 62, 3200 Obergrafendorf, zu einem Gesamtpreis von € 48.000,-- (exkl. Ust),

Fa. Graf Holztechnik GmbH, Industriestraße 1, 3580 Horn, zu einem Gesamtpreis von € 48.886,-- (exkl. Ust) und

Fa MHB Holz und Bau GmbH, Grünhofstraße 2, 3340 Waidhofen/Ybbs, zu einem Gesamtpreis von € 49.500,-- (exkl. Ust) und

für den Stahlbau:

Fa. Schinnerl Stahlbau GmbH, Kaplanstraße 14, 3430 Tulln, zu einem Gesamtpreis von € 55.000,-- (exkl. Ust),

Fa. Kranawetter & Heiß Metallbau GesmbH, Tirolerstraße 7, 3105 St.Pölten, zu einem Gesamtpreis von € 78.655,-- (exkl. Ust) und

Fa. Metallbau Vogl GmbH, Plosdorf 39, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 55.680,-- (exkl. Ust).

Zu dieser Vergabe wurde im Güter-, Rad- und Reitweg, Park und Brückenausschuss mit ausgewählten Firmen Einzelgespräche geführt. Bei dieser Ausschusssitzung war auch der

gesamte Gemeindevorstand eingeladen. Der Ausschuss empfiehlt einstimmig die Vergabe der Tragwerke an Firma Graf Holztechnik GmbH.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Tragwerke für den Steg über den Michelbach an Firma Graf Holztechnik GmbH.

Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über eine Subvention

Der Bürgermeister bringt im Gemeinderat das folgende Subventionsansuchen zur Kenntnis: Sportunion Böheimkirchen, € 8.000,--.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig oben angeführte Subvention.

Der Bürgermeister dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Dieses Protokoll mit der Nummer 32 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 15.05.2014 nicht genehmigt abgeändert.

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat